

RS OGH 1993/11/17 1N556/93, 1N519/94, 1Ob92/98f, 7Ob121/98i, 1N505/99, 1N501/01, 1N516/02, 1N512/02,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.11.1993

Norm

JN §19 Z2

Rechtssatz

Es ist im Allgemeinen ein Befangenheitsgrund anzunehmen, wenn ein Richter selbst seine Befangenheit anzeigt.

Entscheidungstexte

- 1 N 556/93
Entscheidungstext OGH 17.11.1993 1 N 556/93
- 1 N 519/94
Entscheidungstext OGH 13.12.1994 1 N 519/94
Auch
- 1 Ob 92/98f
Entscheidungstext OGH 24.03.1998 1 Ob 92/98f
Vgl aber; Beisatz: Allein die Tatsache, dass Richter dem Vorwurf des Amtsmisbrauchs ausgesetzt sind, stellt keinen tauglichen Befangenheitsgrund dar. Ohne Hinzutreten weiterer Umstände kann nicht nur, vielmehr muss von einem Richter erwartet werden, dass er unbefangen Entscheidungen trifft. Ohne Hinzutreten weiterer Umstände ist in der Tatsache, dass Klagen gegen Richter aufgrund deren Amtsführung eingebracht werden, auch nicht der bloße Anschein einer Voreingenommenheit zu erkennen. (T1)
- 7 Ob 121/98i
Entscheidungstext OGH 10.08.1998 7 Ob 121/98i
Beisatz: Lediglich eine überhaupt nicht begründete Befangenheitserklärung eines Richters wäre untauglich. (T2)
- 1 N 505/99
Entscheidungstext OGH 23.02.1999 1 N 505/99
- 1 N 501/01
Entscheidungstext OGH 30.01.2001 1 N 501/01
- 1 N 516/02
Entscheidungstext OGH 25.06.2002 1 N 516/02
- 1 N 512/02

Entscheidungstext OGH 11.06.2002 1 N 512/02

- 1 Nc 60/03v
Entscheidungstext OGH 18.11.2003 1 Nc 60/03v
- 1 Nc 27/04t
Entscheidungstext OGH 18.03.2004 1 Nc 27/04t
- 8 Nc 9/05y
Entscheidungstext OGH 17.02.2005 8 Nc 9/05y
- 8 Nc 70/05v
Entscheidungstext OGH 26.01.2006 8 Nc 70/05v
- 8 Nc 7/06f
Entscheidungstext OGH 11.05.2006 8 Nc 7/06f
- 8 Nc 9/06z
Entscheidungstext OGH 31.05.2006 8 Nc 9/06z
- 8 Nc 24/06f
Entscheidungstext OGH 23.11.2006 8 Nc 24/06f
- 8 Nc 20/06t
Entscheidungstext OGH 16.11.2006 8 Nc 20/06t
- 8 Nc 4/07s
Entscheidungstext OGH 22.02.2007 8 Nc 4/07s
- 8 Nc 6/07k
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 8 Nc 6/07k
- 8 Nc 20/07v
Entscheidungstext OGH 11.10.2007 8 Nc 20/07v
- 8 Nc 1/08a
Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 Nc 1/08a
- 9 Nc 12/08a
Entscheidungstext OGH 09.07.2008 9 Nc 12/08a
- 9 Nc 19/08f
Entscheidungstext OGH 13.11.2008 9 Nc 19/08f
- 9 Nc 21/08z
Entscheidungstext OGH 09.12.2008 9 Nc 21/08z
- 9 Nc 20/08b
Entscheidungstext OGH 20.11.2008 9 Nc 20/08b
- 9 Nc 16/09s
Entscheidungstext OGH 26.08.2009 9 Nc 16/09s
- 9 Nc 7/10v
Entscheidungstext OGH 06.04.2010 9 Nc 7/10v
Auch
- 9 Nc 13/10a
Entscheidungstext OGH 14.05.2010 9 Nc 13/10a
- 9 Nc 16/10t
Entscheidungstext OGH 20.05.2010 9 Nc 16/10t
- 9 Nc 15/10w
Entscheidungstext OGH 28.06.2010 9 Nc 15/10w
- 9 Nc 11/10g
Entscheidungstext OGH 11.05.2010 9 Nc 11/10g
- 9 Nc 29/10d
Entscheidungstext OGH 22.09.2010 9 Nc 29/10d
- 9 Nc 27/10k
Entscheidungstext OGH 29.09.2010 9 Nc 27/10k
- 9 Nc 1/11p

Entscheidungstext OGH 28.02.2011 9 Nc 1/11p

- 9 Nc 18/11p

Entscheidungstext OGH 12.10.2011 9 Nc 18/11p

Beisatz: Dies ist auch dann anzunehmen, wenn der Richter die Umstände für die Annahme einer Befangenheit als gegeben erachtet. (T3)

- 4 Ob 186/11y

Entscheidungstext OGH 22.11.2011 4 Ob 186/11y

Beisatz: Nur ausnahmsweise wird bei Selbstmeldung eines Richters eine Befangenheit nicht gegeben sein, etwa bei Missbrauch oder wenn die angegebenen Umstände ihrer Natur nach nicht geeignet sind, eine Befangenheit zu begründen. (T4)

- 9 Nc 2/12m

Entscheidungstext OGH 24.01.2012 9 Nc 2/12m

Auch

- 9 Nc 3/12h

Entscheidungstext OGH 30.01.2012 9 Nc 3/12h

- 9 Nc 8/12v

Entscheidungstext OGH 29.03.2012 9 Nc 8/12v

Beisatz: Es liefe dem Interesse der Parteien an einem objektiven Verfahren zuwider, wenn ihre Angelegenheit von einem Richter entschieden würde, der selbst Bedenken dagegen äußert, eine unvoreingenommene Entscheidung treffen zu können. (T5)

- 9 Nc 17/12t

Entscheidungstext OGH 23.05.2012 9 Nc 17/12t

- 9 Nc 21/12f

Entscheidungstext OGH 29.05.2012 9 Nc 21/12f

Auch

- 9 Nc 29/12g

Entscheidungstext OGH 22.08.2012 9 Nc 29/12g

- 9 Nc 35/12i

Entscheidungstext OGH 16.10.2012 9 Nc 35/12i

- 9 Nc 36/12m

Entscheidungstext OGH 22.10.2012 9 Nc 36/12m

Auch; Beisatz: Dies trifft auch dann zu, wenn der anzeigenende Richter bloß die Möglichkeit des objektiven Anscheins für gegeben erachtet. (T6)

- 9 Nc 37/12h

Entscheidungstext OGH 26.11.2012 9 Nc 37/12h

- 9 Nc 40/12z

Entscheidungstext OGH 17.12.2012 9 Nc 40/12z

Vgl auch; Beisatz: Die besondere Funktion der Anzeige durch den Richter selbst ergibt sich auch daraus, dass sie nicht nur der Vorsorge für eine den Ansprüchen des Art 6 EMRK entsprechende Gerichtsbarkeit dient, sondern aus dienstrechtlicher Sicht auch der Entbindung des Richters von seinen Dienstpflichten iSd § 57 Abs 1 RStDG. (T7)

- 7 Nc 16/13g

Entscheidungstext OGH 04.09.2013 7 Nc 16/13g

Beisatz: Unter Beachtung des Interesses am Ansehen der Justiz ist kein strenger Prüfungsmaßstab anzulegen und grundsätzlich die Befangenheit zu bejahen. (T8)

- 7 Nc 24/13h

Entscheidungstext OGH 11.12.2013 7 Nc 24/13h

- 7 Nc 21/13t

Entscheidungstext OGH 04.11.2013 7 Nc 21/13t

Beis auch wie T8

- 7 Nc 28/13x

Entscheidungstext OGH 11.12.2013 7 Nc 28/13x

Beis wie T8

- 7 Nc 19/14z

Entscheidungstext OGH 04.06.2014 7 Nc 19/14z

Beis wie T8

- 1 Ob 196/14a

Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 196/14a

Vgl; Beisatz: Der Einschätzung des betroffenen Richters selbst kommt insbesondere dort Bedeutung zu, wo er selbst Zweifel daran äußert, eine durch unsachliche psychologische Motive unbeeinflusste Entscheidung treffen zu können. Verneint er dies jedoch und äußert er lediglich Bedenken in Richtung eines möglichen Anscheins einer Voreingenommenheit, wird dadurch die eigenständige Beurteilung des zuständigen Entscheidungsgangs nicht präjudiziert. Der abweichenden Aussage der Entscheidung zu 9 Nc 36/12m (= RIS?Justiz RS0046053 [T6]) vermag der erkennende Senat nicht beizutreten. (T9)

- 8 Nc 14/15y

Entscheidungstext OGH 24.03.2015 8 Nc 14/15y

Beis wie T8

- 8 Nc 22/15z

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 8 Nc 22/15z

Beis wie T6; Beis wie T8

- 2 Ob 193/15v

Entscheidungstext OGH 25.02.2016 2 Ob 193/15v

Beis wie T9

- 2 Ob 208/16a

Entscheidungstext OGH 27.10.2016 2 Ob 208/16a

Vgl; Beis ähnlich wie T9

- 1 Nc 1/21a

Entscheidungstext OGH 18.01.2021 1 Nc 1/21a

- 2 Nc 9/21b

Entscheidungstext OGH 17.03.2021 2 Nc 9/21b

Beisatz: Hier: Langjährige berufliche Zusammenarbeit im selben Senat. (T10)

- 6 Ob 189/21v

Entscheidungstext OGH 15.11.2021 6 Ob 189/21v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0046053

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at